

Die SG Schorndorf stärkt Kinder und Jugendliche im Verein



SG SCHORNDORF >
SPORTGEMEINSCHAFT 1846 e.V.

Ein Handlungsleitfaden zur Prävention



Unser Verein - Unsere Verantwortung



4000 Mitglieder, darunter 1800 Kinder und Jugendliche treiben bei der SG Schorndorf in 19 Abteilungen von B wie Badminton bis V wie Volleyball mit Begeisterung Sport. In Gemeinschaft mit anderen wird neben der sozialen Zugehörigkeit auch das psychische und physische Wohlbefinden gestärkt und geschützt. Durch sexuelle Übergriffe jeglicher Form wird diese Entwicklung gefährdet. Dazu zählen wir nicht nur körperliche Handlungen Dritter sondern auch Gewalt durch Gesten oder Bemerkungen.

Vor allem im Sport ist Körperkontakt sowohl beim Ausüben als auch für Sicherheits- und Hilfestellungen kaum zu vermeiden. Als innovativer Verein sind wir in der Verantwortung, unsere Mitglieder, Übungsleiter und Eltern für das Thema Kinderschutz zu sensibilisieren.

Durch Schulung und Sensibilisierung unserer Trainer, Betreuer und Übungsleiter möchten wir eine Vertrauensbasis schaffen und für mehr Klarheit und Handlungssicherheit im Trainings- und Übungsbetrieb sorgen.

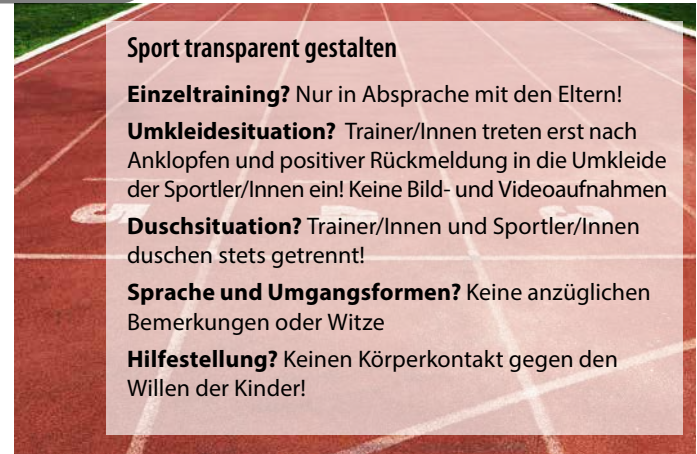
Unser gemeinsames Ziel ist es, das Wohlbefinden des Kindes durch angemessene Vorgehensweisen zu schützen, denn jedes Opfer von sexualisierter Gewalt ist eines zu viel!

Bausteine eines Präventionskonzeptes



Sexualisierte Gewalt enttabuisieren

Mit dieser Broschüre möchten wir euch eine Hilfestellung geben, sich mit den Inhalten und Informationen sexualisierter Gewalt im Sport vertraut zu machen. Neben Informationen zu unserem Präventionskonzept findet ihr auch die Kontaktdaten von Ansprechpartnern und der Beratungsstelle für sexualisierte Gewalt in unserer Broschüre.



Sport transparent gestalten

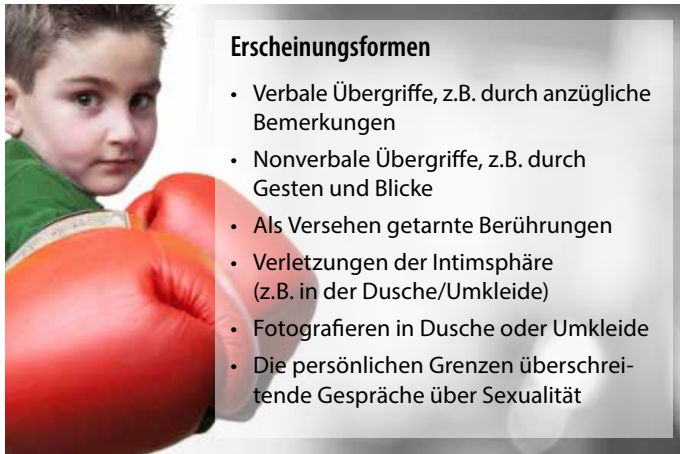
Einzeltraining? Nur in Absprache mit den Eltern!

Umkleidesituation? Trainer/Innen treten erst nach Anklopfen und positiver Rückmeldung in die Umkleidekabine der Sportler/Innen ein! Keine Bild- und Videoaufnahmen

Duschsituation? Trainer/Innen und Sportler/Innen duschen stets getrennt!

Sprache und Umgangsformen? Keine anzüglichen Bemerkungen oder Witze

Hilfestellung? Keinen Körperkontakt gegen den Willen der Kinder!



Erscheinungsformen

- Verbale Übergriffe, z.B. durch anzügliche Bemerkungen
- Nonverbale Übergriffe, z.B. durch Gesten und Blicke
- Als Versehen getarnte Berührungen
- Verletzungen der Intimsphäre (z.B. in der Dusche/Umkleidekabine)
- Fotografieren in Dusche oder Umkleidekabine
- Die persönlichen Grenzen überschreitende Gespräche über Sexualität



Eignung von Mitarbeitern prüfen

Alle Mitarbeiter unseres Vereins müssen uns regelmäßig ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen. Außerdem legen wir großen Wert auf die Umsetzung unseres Leitbildes und die Unterzeichnung des SG Ehrenkodexes. Ein grundlegendes Wissen in den Bereichen Kindeswohlgefährdung und sexualisierter Gewalt ist unserer Meinung nach unerlässlich.

KINDER UND JUGENDLICHE STÄRKEN

HILFE HOLEN
IST MUTIG -
KEIN VERRAT!

NEIN HEIßT NEIN
UND MUSS VON ANDEREN
AKZEPTIERT WERDEN!

Es muss ein sicherer Raum geschaffen werden, in dem die persönlichen Grenzen geachtet werden, eine Auseinandersetzung über Grenzverletzungen möglich ist und jede Form von Gewalt geächtet wird. Dabei ist es hilfreich, Kinder und Jugendliche über ihre Rechte aufzuklären und ihnen folgende Grundhaltung zu vermitteln:

DEINE GEFÜHLE
SIND SEHR WICHTIG! ALSO
ACHTE AUCH AUF SIE!

DEIN KÖRPER GEHÖRT
NUR DIR!

GEHEIMNISSE, DIE DICH BEDRÜCKEN
DARFST UND SOLLST DU WEITERERZÄHLEN!

WENN DIR ETWAS KOMISCH
VORKOMMT, NEHME DICH
IMMER ERNST!

TOLERANZ

WIR sind ein **moderner und offener Verein** und pflegen einen **offenen Umgang** - bei uns ist jeder willkommen!

RESPEKT

Der Umgang untereinander und mit unseren Gästen ist geprägt von **Wertschätzung, Hilfsbereitschaft und Höflichkeit!**

VERANTWORTUNG

Wir übernehmen ein soziales und gesellschaftliches Engagement - nicht nur in den Bereichen Inklusion/Integration. **Unsere Verantwortung gilt unserer Gesellschaft.**

FAIRNESS

Wir achten die sportlichen und gesellschaftlichen Regeln nach den Grundsätzen der **Ehrlichkeit und Gerechtigkeit!**

WERTE LEIT BILD



SG SCHORNDORF
SPORTGEMEINSCHAFT 1846 e.V.

NEIN ZU RASSISMUS!

Jeder hat Stärken und Schwächen. Feindseligkeit zeugt von Angst, Unwissenheit oder Feigheit. Eigene Fehler einzugestehen zeugt von Stärke. **Es gibt keine Argumente für Rassismus.**

LEISTUNGSBEREITSCHAFT

Jeder Einzelne trägt mit seinem **Willen und Einsatz** zum Erfolg bei!

TEAMGEIST

Wir stehen für Mannschaftsgeist und Zusammengehörigkeitsgefühl durch partnerschaftliches Verhalten!

Einer für Alle, Alle für Einen!

KOMMUNIKATIONSFÄHIGKEIT

Wir **reden miteinander** - anstatt übereinander!



Verhalten bei Verdachtsfällen



- Der Schutz des Kindes / Jugendlichen steht immer an erster Stelle!
- Bewahren Sie Ruhe: Überhastetes Eingreifen hilft niemandem!
- Verdächtige Personen nicht mit dem Verdacht konfrontieren.
- Geben Sie keine Informationen an unbeteiligte Dritte weiter, bis der Verdacht bestätigt bzw. aufgeklärt ist!
- Sie können ein vertrauliches Gespräch mit einer anderen Betreuungsperson innerhalb des Vereins bzw. Verbands führen, ob ähnliche Beobachtungen gemacht wurden.
- Ziehen Sie unbedingt Fachleute zu Rate!
(Ansprechpartner finden Sie am Ende dieser Broschüre)
- Führen Sie keine eigenständigen Ermittlungen durch!
- Geben Sie dem Kind bzw. Jugendlichen nur Versprechungen, die Sie auch halten können!
- Einbeziehung der Erziehungsberechtigten, in Rücksprache mit dem betroffenen Kind / Jugendlichen.
- Dokumentieren Sie alle Beobachtungen und Gespräche, die Ihren Verdacht betreffen.

Die Schutzbeauftragten des Vereins



Beate Haller



Antonia von Hülsen



Kirsty Hess



Bernd Hoffmann

„SCHON EINE GRENZVERLETZUNG PRÄGT EIN KIND EIN LEBEN LANG“

Diese Tatsache macht, gerade in einem großen Verein wie der SG Schorndorf, die Prävention gegen sexualisierte Gewalt und Missbrauch von sporttreibenden Kindern und Jugendlichen ganz besonders notwendig.

Wir möchten daher die SG bei der Entwicklung eines Schutzkonzepts und bei der Durchführung von präventiven Maßnahmen gegen sexualisierte Gewalt unterstützen.

Gemeinsam mit den Hauptverantwortlichen des Vereins wollen wir eine Kultur des Hinsehens, des Prüfens und des Handelns schaffen. Wir wollen die Vereinsmitarbeiter/innen, Trainer/innen und Eltern über dieses Thema aufklären, informieren und ihnen Hilfestellungen geben.

Kindern und Jugendlichen im Verein möchte wir Ansprechpartner/innen sein, an die sie sich vertraulich wenden können und Unterstützung finden.

Alle Kinder und Jugendlichen sollen in der SG Schorndorf den bestmöglichen Schutz gegen Gewalt und Missbrauch erfahren, damit sie sich bei ihren sportlichen Aktivitäten wohlfühlen und gut entwickeln können.

Kontakte & Adressen

INTERNE ANLAUFSTELLE SG SCHORNDORF

Präventionsschutzbeauftragte

- Beate Haller
- Kirsty Hess
- Antonia von Hülsen
- Bernd Hoffmann

E-Mail: schutzbeauftragte@sg-schorndorf.de

Tel.: 07181/21100

ANLAUFSTELLE GEGEN SEXUALISIERTE GEWALT IN SCHORNDORF

Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Heidrun Heidenfelder

73614 Schorndorf / Karlstraße 3

E-Mail: h.heidenfelder@rems-murr-kreis.de

Telefon: 07181/93889-5023



SG SCHORNDORF 
SPORTGEMEINSCHAFT 1846 e.V.

Eine Informationsbroschüre der SG Schorndorf 1846 e.V.

Richard-Kapphan-Str. 1 / 73614 Schorndorf / www.sg-schorndorf.de

Comac und Mattis,
Triathleten
beim TV Bretten

SPORTVEREINE IN
BADEN-
WÜRTTEMBERG



MEHR ALS SPORT

LEIDENSCHAFT. ZUSAMMENHALT. GEMEINSCHAFT.

Ob beim Breitensport oder im Wettkampf, am Spielfeldrand oder im Vorstandsamt: Leidenschaft, Zusammenhalt und Gemeinschaft zeichnen unsere Sportvereine aus. Was bedeutet „Mehr als Sport“ für dich? Zeige es mit deinen Fotos auf Instagram oder Facebook!

www.mehr-als-sport.info

  [instagram.com/mehr.als.sport.bw](https://www.instagram.com/mehr.als.sport.bw)
[facebook.com/mehr.als.sport.bw](https://www.facebook.com/mehr.als.sport.bw)

#mehralsport

